

Gertrudenhof ausgezeichnet

Hürth. Große Ehre für den Erlebnisbauernhof Gertrudenhof. Der Bauernhof des Landwirts Peter Zens ist in die Vereinigung Biodiversity in Good Company, eine Unternehmerinitiative für Nachhaltigkeit, aufgenommen worden. Bereits seit Jahren konzentriert sich Zens darauf, seinen Bauernhof auf Nachhaltigkeit und biologische Vielfalt auszurichten.

„Mir ist es wichtig, die Themen im Zusammenhang zu sehen und sie mitten in die Gesellschaft hineinzutragen – biologische Vielfalt, Landwirtschaft, Umweltbildung und den Umgang mit Lebensmitteln“, sagt Zens.

Die Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, dass Unternehmen aus allen Bereichen biologische Vielfalt und Nachhaltigkeit in ihr Geschäftskonzept integrieren. Außerdem möchte man mehr Einfluss in der Wirtschaft gewinnen und den nationalen und internationalen Dialog mit Gesellschaft und Politik pflegen, um den weltweiten

Schutz von Vielfalt und Ökosystemleistungen zu stärken.

Peter Zens engagiert sich in allen Bereichen seines landwirtschaftlichen Betriebes: Im Anbau, der Vermarktung, in der Umweltbildung sowie in den Medien. Aus diesem Grund bekennt sich der Landwirt des Jahres 2011 zu den Zielen der Initiative. So analysiert Zens die Auswirkungen seines Unternehmens auf biologische Vielfalt und verpflichtet sich zu deren Schutz und zur nachhaltigen Nutzung.

Außerdem verpflichtet sich der Landwirt, eine verantwortliche Stelle im Unternehmen einzurichten, die sich einzig um die Aktivitäten im Bereich biologische Vielfalt kümmert und direkt an die Geschäftsführung berichtet.

In diesem Zusammenhang wurde der Erlebnisbauernhof bereits als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet.

DANIEL ROTTLÄNDER



Der Bauernhof des Landwirts Peter Zens ist in eine Unternehmerinitiative für Nachhaltigkeit aufgenommen worden. Foto: privat